

Beamte sollen in die Rentenversicherung einbezahlen

Beitrag von „Humblebee“ vom 18. Mai 2025 10:28

[Zitat von state_of Trance](#)

In meinem direkten Umfeld kenne ich NIEMANDEN, der nicht mindestens einen Tag (die meisten mehrere bis quasi ausschließlich) im Home Office arbeitet. Ich bin da weit und breit der einzige, der täglich auf der Arbeit präsent sein muss, offensichtlich.

Tja, so unterschiedlich ist das... Aber wir hatten dieses Thema hier ja schon häufiger und ich habe festgestellt, dass mein persönliches Umfeld sich von dem so mancher User*innen stark unterscheidet. Ich kenne z. B. im Gegensatz zu dir [state_of Trance](#) niemanden, der im IT-Bereich arbeitet (und diese Personen sind es doch u. a., die in deinem Bekanntenkreis mehrere Tage pro Woche - wenn nicht ausschließlich - im HO arbeiten, wenn ich das richtig in Erinnerung habe, oder?).

[Zitat von puntino](#)

Das sind dann die Arbeitgeber, die sich wundern, warum sie keine Mitarbeiter finden. Es wird dann meist irgendwas von Fachkräftemangel erzählt.

Nein. Alle diese Unternehmen haben genügend Mitarbeiter*innen. Von "Fachkräftemangel" ist da bei keinem Betrieb die Rede.